

GEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die 4. Sitzung des Rates der Gemeinde Sittensen
am Donnerstag, den 08.06.2017
im Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

Anwesend:

Mitglieder

Herr Klaus Brodersen
Herr Eike Burfeind
Herr Johann Burfeind
Herr Alfred Flacke
Frau Nina Hanstedt
Herr Diedrich Höyns
Herr Michael Larink
Herr Guido Löbbering
Herr Thomas Miesner
Frau Antje Pauleweit
Frau Noreen Petersen
Herr Jörg Schuschke
Herr Sönke Siemers
Frau Iris Stabenau
Herr Holger Wilkening

Gemeindedirektor

Herr Stefan Miesner

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Abwesend:

Mitglieder

Herr Klaus Huhn
Herr Jörn Keller

T a g e s o r d n u n g

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 09. März 2017
- 5 Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten
- 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Antrag SPD-WFB-GRÜNE-Gruppe; Abriss des Wassertretbeckens Si/030/2017
im Dionysius-Park
- 9 Antrag SPD-WFB-GRÜNE-Gruppe; Rasengittersteinflächen am Si/040/2017
Mühlenteich

10	Antrag des Seniorenbeirates auf Erstellung einer Sonnenterasse	Si/031/2017
11	Zuschussantrag Golfclub Königshof; Neubau eines WC-Anlage	Si/033/2017
12	Kommunales Einzelhandelskonzept	Si/034/2017
13	Fragen und Anregungen	

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Bürgermeister Höyns eröffnet um 19.00 Uhr die öffentliche Ratssitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden vom Vorsitzenden festgestellt.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Ergänzende Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird festgestellt.

zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 09. März 2017

Gegen Form und Inhalt des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 09. März 2017 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

Breitbanderschließung Gewerbegebiet Westerböhlen

Die Breitbanderschließung des Gewerbegebiets Westerböhlen wird aufgrund des mangelnden Interesses der Gewerbebetriebe nicht weiterverfolgt.

Akustikanlage Heimathaus

Die Anlage wurde installiert und funktioniert einwandfrei.

Holzversteigerung

Bei der Holzversteigerung am 25.03.2017 wurden Einnahmen in Höhe von 1.870 € erzielt.

Ausschreibung Mitarbeiter für das Handwerkmuseum

Es wurde ein Profil für die wieder zu besetzende Stelle im Handwerkmuseum erstellt. Eine Stellenausschreibung wird in Abstimmung mit dem Verwaltungsausschuss kurzfristig erfolgen.

VfL Sittensen, Sanierung Theaterhaus Königshof

Dem VfL Sittensen liegt inzwischen der Bewilligungsbescheid des Amtes für Regionale Landesplanung (ArL) vor. Nach Vorlage des Verwendungsnachweises wird die Gemeinde Sittensen den bewilligten Zuschuss für die Maßnahme auszahlen. Die Samtgemeinde Sittensen fördert die Maßnahme ebenfalls.

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV); Nahverkehrsplan Landkreis Rotenburg (Wümme)

Im Rahmen des formellen Beteiligungsverfahrens ist die Gemeinde Sittensen aufgefordert zum Nahverkehrsplan des Landkreises für die Jahre 2018 bis 2022 Stellung zu nehmen. Der Landkreis beab-

sichtigt, vier Hauptlinien im Kreisgebiet einzurichten. Die örtlichen Linien berücksichtigen den Schülerverkehr. Die überörtlichen Linien werden auch außerhalb der Schulzeit regelmäßig bedient.

Einrichtung einer öffentlichen Ladestation für Elektrofahrzeuge

Es besteht die Möglichkeit im Rahmen des Förderprogramms „HansE: Aufbau einer auf Verkehrsströme abgestimmten Ladeinfrastruktur in der Metropolregion Hamburg“ eine Stromladestation des Unternehmens E.ON Energie Deutschland GmbH in Sittensen zu installieren. Als Standort steht der Parkplatz an der Fußgängerampel Bahnhofstraße (Grundschule Sittensen) oder alternativ der Parkplatz an der ehemaligen Volksbank zur Verfügung. Die Anwesenden nehmen die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

Sanierung ehemalige Färberei Kirchenweg 4 in Sittensen

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) führt am 14.06.2017 im Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen eine Informationsveranstaltung zur Sanierung des Grundstückes Kirchenweg 4 durch. Die Gemeinde Sittensen ist als Nachbar geladen.

Grundstücksverkauf im Gewerbegebiet Nord

Gemeindedirektor Miesner berichtet, dass der Kaufpreis für ein veräußertes Grundstück im Gewerbegebiet Nord vollständig bezahlt worden ist. Er äußert seinen Unmut über die diesbezüglich gestreuten Gerüchte in der Öffentlichkeit. Diese entbehren jeder Grundlage.

Technische Sicherung Bahnübergang L130 „Stader Straße“

Der Antrag auf Finanzhilfen des Landes zur Verbesserung von Verkehrsverhältnissen in den Gemeinden bei der Nieders. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr wurde negativ beschieden, da der Kostenanteil der Gemeinde Sittensen in Höhe von 22.462,47 € unter der Bagatellgrenze von 25.000 € liegt.

Für die Sicherung des Bahnüberganges Eckerworth ist hingegen mit einer Förderung zu rechnen, da der Gemeindeanteil hier deutlich höher liegen wird.

Ratsinformationssystem Session/Mandatos

Aufgrund der Nachfragen möchte Herr Miesner bei ausreichender Beteiligung eine Schulung für Ratsmitglieder anbieten. Diesbezüglich bittet er um Rückmeldung bei Frau Müller im Rathaus. Herr Schuschke regt an, den Zugang für die Bürger zu den öffentlichen Unterlagen auf der Sittenser Internetseite übersichtlicher zu gestalten.

Sperrung Bahnhofstraße am 11.06.2017

Im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags in Sittensen am 11.06.2017 wird erstmalig die Bahnhofstraße gesperrt.

Wirtschaftsförderung

Bürgermeister Höyns berichtet, dass die Samtgemeinde Sittensen die Aufgaben Wirtschaftsförderung übernehmen wird, sobald alle Mitgliedsgemeinden diese Aufgabe per Ratsbeschluss an die Samtgemeinde übertragen. Die Finanzierung erfolgt über die Samtgemeindeumlage. Der Anteil der Gemeinde Sittensen wird für die Wirtschaftsförderung ca. 65.000 € betragen.

zu 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Endausbau der Feldstraße

Der Auftrag für die Straßenbauarbeiten wurde an die Firma Horst Mierzwa, Hamburg, vergeben.

Rahmenvertrag Straßenunterhaltung

Erstmalig schließt die Gemeinde Sittensen einen Rahmenvertrag für die Straßenunterhaltung. Diesen Auftrag erhält die Firma HWH Straßenbau, Hatzte.

zu 7 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende unterbricht um 19.18 Uhr die Sitzung für die Einwohnerfragestunde.

Die Frage von Herrn Hillert, ob die Fragen der Einwohner protokolliert werden, wird bestätigt.

Herr Hillert äußert sich überrascht über die Tagesordnung. Seines Erachtens fehlen hier wichtige Themen wie Wirtschaftsförderung und medizinische Versorgung. Er begrüßt, dass sich der Rat mit dem Einzelhandelskonzept beschäftigen wird.

Herr Hillert möchte wissen, warum das Thema Ortsmanager/Wirtschaftsförderer nicht Bestandteil der Tagesordnung ist. Bürgermeister Höyns informiert, dass zunächst der Rat der Samtgemeinde Sittensen der Übernahme dieser Aufgabe zustimmen muss, bevor die Mitgliedsgemeinden entsprechende Beschlüsse fassen. Im Vorfeld haben sich die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden verständigt, diese Aufgabe der Samtgemeinde zu übertragen. Die Stelle wird voraussichtlich ab 2018 eingerichtet werden. Für nähere Informationen verweist Herr Höyns auf die Sitzung des Samtgemeinderates am 15.06.2017.

Weiter erkundigt sich Herr Hillert nach Erfolgsmeldungen zur medizinischen Versorgung. Hierfür ist die Samtgemeinde Sittensen zuständig. Bürgermeister Höyns bedauert, dass bezüglich der ärztlichen Versorgung noch keine Lösung präsentiert werden kann. Die Beteiligten arbeiten mit Hochdruck an einer Lösung, jedoch konnten für Sittensen bisher keine Ärzte gefunden werden. In diesem Zusammenhang lobt Herr Höyns das Engagement der Ostlandpraxis in Sittensen. Herr Höyns verweist auf die Sitzung des Samtgemeinderates am 15.06.2017.

Zum vorliegenden Antrag auf Abriss des Wassertretbeckens hinterfragt Herr Hillert die Vorteile für die Gemeinde Sittensen. Herr Höyns spricht die verhältnismäßig hohen Kosten für Pflege und Instandhaltung des Wassertretbeckens im Dionysius-Park an, welche nicht im Verhältnis zur Nutzung stehen.

Herr Hillert möchte den Hintergrund für die beantragte Verlegung von Rasengittersteinen am Mühlen- teich und die zu erwartenden Kosten wissen. Herr Höyns verweist auf die folgenden Beratungen in TOP 9. Kosten sind noch nicht bekannt. Er bezeichnet den Antrag als Anstoß für beabsichtigte Veränderungen des Mühlenteichgeländes.

Herr Hillert bittet weiterhin um Auskunft über die Kosten für das Einzelhandelskonzept. Bürgermeister Höyns benennt die Kosten mit ca. 20.000 €. Nähere Angaben wird die vorzunehmende Ausschreibung zeigen. Auf Nachfrage von Herrn Hillert zu Vorgaben an den Planer entgegnet Herr Höyns, dass diese noch zu erarbeiten sind und sich im weiteren Verfahren ergeben werden. Man hat verschiedene Beispiele (z.B. Tarmstedt, Scheeßel) als Grundlage. Ein Schwerpunkt des Konzeptes wird lt. Herrn Höyns der großflächige Lebensmitteleinzelhandel ausmachen. Weiterhin wird die Erfassung der vorhandenen Betriebe sowie eine Kundenbefragung und Ermittlung der Verteilung der Kaufkraft Inhalt des Konzeptes sein. Gemeindedirektor Miesner geht von der Bildung eines Arbeitskreises zur Vorbereitung und Begleitung des Verfahrens aus. Seines Erachtens gehört auch eine Stärke-Schwächen-Analyse, Zusammenstellung der Möglichkeiten und Potentiale, Trends und „Auslaufmodelle“ dazu.

Eine Anwohnerin des Speckenstieges moniert den Zustand des dort befindlichen Plattenweges. Bereits 2015 wurde die Erneuerung des Weges zugesagt, jedoch immer wieder verschoben. Bürgermeister Höyns gibt zu bedenken, dass es viele schadhafte Bereiche innerhalb Sittensen gibt, die nach Dringlichkeit bearbeitet werden.

Frau Rathjen spricht das Gutachten zum Zustand des ehemaligen Volksbankgebäudes an, welches zurzeit erstellt wird. Ihrer Ansicht nach hätte man dieses Gutachten vor Erwerb des Gebäudes einholen müssen. Herr Höyns verweist auf die Zuständigkeit der Samtgemeinde Sittensen als Eigentümerin der Immobilie.

Bezüglich der Überplanung des Bereiches Am Markt regt Frau Rathjen die Durchführung eines Ideenwettbewerbes an. Dies ist lt. Herrn Höyns zu überlegen. Er informiert, dass man sich bereits mit der Überarbeitung des Bebauungsplanes befasst hat. Man hat sich jedoch darauf verständigt, das Einzelhandelskonzept vorrangig zu erstellen, da dieses auch als Grundlage für den Bebauungsplan dienen kann.

Frau Prigge stellt die erneute Etablierung eines Flohmarktes am Mühlenteich in Frage. Sie vermutet, dass dieser Standort für die Beschicker nicht erträglich sein wird.

Frau Burfeind berichtet, dass im Nütteler Weg seit neun Jahren ein jährlicher Flohmarkt von Anwohnern in Eigenregie organisiert wurde. Zuletzt konnten über 120 Stände gezählt werden. Wegen zahlreicher Auflagen hat man sich nun von dieser Veranstaltung verabschiedet. Für Frau Burfeind wäre die Organisation eines Flohmarktes an anderer Stelle durch die Initiatoren aus dem Nütteler Weg denkbar. Herr Höyns informiert, dass die Idee für einen Flohmarkt am Mühlenteich in Gesprächen zur Steigerung der Frequentierung der Frühjahrs- und Herbstmärkte entstanden ist.

Herr Hillert wertet das Engagement des Rates in Sachen Einzelhandelskonzept positiv. Es zeigt, dass der Rat verstanden habe, dass der Ort belebt werden muss. Entscheidend ist für ihn der Bereich um den Marktplatz. Seines Erachtens ist es wichtig die alten Gebäude (Apotheke, Henkis-Haus) zu erhalten. Der Schutz der inzwischen gemeindeeigenen Gebäude (zumindest Fassaden) sollte im Bebauungsplan festgehalten werden. Ein Architektenwettbewerb würde verschiedene Möglichkeiten aufzeigen. Herr Höyns erinnert, dass die Gemeinde Sittensen diese Gebäude zunächst zur Flüchtlingsunterbringung erworben hat. Es ist abzuwarten, welche Konzepte erarbeitet und wie zukünftige Investoren mit den Gebäuden umgehen werden.

Frau Fettköter informiert im Namen des Seniorenbeirates, dass man für einen begrenzten Zeitraum Exponate von Herrn Freytag aus Lengenbostel an den Blumenrabatten am Mühlenteich aufstellen möchte. Nach Ansicht von Herrn Höyns ist dieses Vorhaben zu konkretisieren. Auch wären zunächst rechtliche Aspekte (Versicherung etc.) zu klären.

Gemäß der Geschäftsordnung ist die Einwohnerfragestunde auf 30 Minuten zu beschränken. Bürgermeister Höyns schließt diese um 19.55 Uhr. Die Sitzung wird fortgesetzt.

zu 8 Antrag SPD-WFB-GRÜNE-Gruppe; Abriss des Wassertretbeckens im Dionysius-Park
Vorlage: Si/030/2017

Die SPD-WFB-GRÜNE-Gruppe beantragt mit Schreiben vom 06.04.2017 den Abriss des Wassertretbeckens im Dionysius-Park. Herr Flacke erläutert, dass der Standort nicht ideal ist und zudem der Unterhaltungs- und Pflegeaufwand nicht im Verhältnis zur Nutzung des Beckens steht.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt den Abriss des Wassertretbeckens im Dionysius-Park.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 9 Antrag SPD-WFB-GRÜNE-Gruppe; Rasengittersteinflächen am Mühlenteich
Vorlage: Si/040/2017

Seit der Formulierung des Antrages hat sich die Thematik lt. Herrn Höyns weiter entwickelt. Er berichtet von Informationen des Gemeindedirektors über mögliche Förderungen über das ILEK. Für ein

Gesamtkonzept Mühlenteich (z.B. rollstuhlgerechte Zuwegung, Bewegungsgeräte für Senioren u. Kinder, Aufwertung der Grillhütte) könnten Fördermittel bis zu 63 % (abhängig von der Steuerkraft der antragstellenden Kommune) und eventuell weitere 10 % aus dem ILEK ausgeschöpft werden. Auch sollte der Antrag des Seniorenbeirates auf Erstellung einer Sonnenterrasse im Rahmen dieses Konzeptes Berücksichtigung finden. Herr Miesner führt aus, dass lt. Rücksprache mit dem Regionalmanagement ILEK und dem Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) dieses Vorhaben grundsätzlich förderwürdig wäre. Bei der Konzepterstellung sind bestimmte Anforderungen zu erfüllen. Ein Antrag müsste bis zum 15.09.2017 vorliegen, der nächste Termin ist der 15.09.2018. Soll der Antrag noch in diesem Jahr gestellt werden, ist kurzfristig (noch vor den Sommerferien) in einer Sitzung des Planungsausschusses das weitere Vorgehen abgestimmt werden. Der Rat nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

Als Termin für die Sitzung des Ausschusses für Planung und Ortsgestaltung wird Montag, 19.06.2017 vereinbart.

zu 10 Antrag des Seniorenbeirates auf Erstellung einer Sonnenterrasse Vorlage: Si/031/2017

Eine Beratung erfolgt nicht. Der Antrag wird im Rahmen der Erstellung eines Konzeptes zur Aufwertung des Mühlenteichgeländes an den Ausschuss für Planung und Ortsgestaltung verwiesen.

zu 11 Zuschussantrag Golfclub Königshof; Neubau eines WC-Anlage Vorlage: Si/033/2017

Der Golfclub Königshof plant die Errichtung eines Sanitärcontainers auf dem Golfplatzgelände. Zu den Gesamtkosten von 14.601 € beantragt der Golfclub Königshof einen Zuschuss von 480 €.

Herr J. Burfeind bittet um Klärung, ob die Toiletten öffentlich zugänglich sind.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt, dem Golfclub Königshof einen Zuschuss in Höhe von 480 € zur Errichtung eines Sanitärcontainers auf dem Golfplatzgelände zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	-/-
Enthaltung:	1

zu 12 Kommunales Einzelhandelskonzept Vorlage: Si/034/2017

Der Fachausschuss hat sich ausführlich mit der Erstellung eines kommunalen Einzelhandelskonzeptes für Sittensen befasst. Die anwesenden Ratsmitglieder befürworten die Erstellung eines Konzeptes.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt die Erstellung eines kommunalen Einzelhandelskonzeptes für die Gemeinde Sittensen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 13 Fragen und Anregungen

Auf Nachfrage von Herrn Schuschke erklärt Herr Miesner, dass der Springbrunnen auf dem Markt-
platz aufgrund eines defekten Ventils zurzeit außer Betrieb ist.

Herr Larink weist auf den nach wie vor sehr schlechten Zustand des Plattenweges am Umspannwerk
der EWE an der Mühlenstraße hin. Der Randbereich ist mittlerweile so verdichtet, dass anfallendes
Wasser nicht mehr abläuft. Gemeindedirektor Miesner verweist auf die anstehende Abnahme der
Maßnahme.

Frau Pauleweit vermisst die Behandlung des Antrages der SPD-WFB-Grüne-Gruppe auf Einrichtung
von Tempo 30-Zonen vor Kindergärten, Schulen und Seniorenheimen. Herr Miesner erwähnt, dass
dies bereits erledigt ist. Infrage kommt hierfür der Heidornweg vor der KiTa Himmelszelt. Vorgesee-
hen ist eine 30er-Zone von der Heinrich-Heine-Straße bis zur Lessingstraße.

Herr E. Burfeind erkundigt sich nach dem Sachstand zur Anschaffung der Masten für die Ortsdurch-
fahrten. Herr Miesner bedauert, dass die Masten für die Veranstaltung am 11.06.2017 nicht zur Verfü-
gung stehen, da die Herstellerangaben noch nicht komplett zur Verfügung stehen. Zum Standort Sta-
der Straße schlägt Herr Burfeind vor, die Masten in Nähe des Kreisels aufzustellen. Herr Miesner gibt
zu bedenken, dass die Straßenbreite zu beachten ist. Bezüglich des Standortes wird er den Rat recht-
zeitig informieren.

Herr J. Burfeind informiert, dass im Bereich der Alten Dorfstraße ein Wolf gesichtet wurde.

Herr Brodersen bittet um Informationen zur Sanierung der Königshofallee. Der Bürgermeister ver-
weist auf den nicht öffentlichen Teil.

Weitere Fragen und Anregungen werden nicht geäußert. Die Sitzung wird um 20.12 Uhr geschlossen.

gez. Höyns
Bürgermeister

gez. Miesner
Gemeindedirektor

gez. Müller
Protokollführerin